

Gemeinde Friedeburg

Der Bürgermeister

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 1 - Rats- und Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung	Datum 22.08.2019	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2019-117
---	---------------------	---

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus	12.09.2019			
Verwaltungsausschuss	18.09.2019			

Betreff:

Sachstand Wohnmobilstellplatz in Friedeburg

Bericht:

Auf Wunsch von Rh. Hyda wurden den Ratsmitgliedern in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft am 13.06.2019 die aktuellen Zahlen der Wohnmobile auf dem Schützenplatz in Friedeburg zur Verfügung gestellt.

Gem. Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 29.11.2017 wird seit dem 01.04.2018 jährlich bis zum 31.10. eines jeden Jahres auf dem Stellplatz am Schützenweg eine Gebühr in Höhe von 5,- € pro Wohnmobil und Tag erhoben. Seit Einführung der Stellplatzgebühr hat die Nutzung des Stellplatzes stark abgenommen. Der Tourist-Information liegt eine Zahl der Wohnmobile aus Juli 2017 vor: In dem Monat wurden 179 Mobile gezählt. Im Vergleich zum Juli 2018 mit 37 Wohnmobilen und im Juli 2019 mit 27 Wohnmobilen ist ein deutlicher Rückgang festzustellen. Die monatlichen Zahlen der Wohnmobile sind der Anlage zu entnehmen.

Der Grund für diesen Rückgang liegt in der Erhebung der Stellplatzgebühr. Gerade in der Anfangszeit haben sich die Wohnmobilisten über die Erhebung einer Gebühr in Friedeburg beschwert. Im Vertrauen auf den kostenlosen Stellplatz der Vorjahre und auch den noch nicht aktualisierten Angaben in den Stellplatzführern und online-Portalen wurde der Stellplatz in Friedeburg angefahren. Demzufolge stieß das Kassieren einer Gebühr häufig auf Unverständnis.

Zwischenzeitlich wurde die Stellplatzgebühr in sämtlichen Stellplatzportalen aufgenommen und den Anreisenden ist die Gebührenpflicht bewusst und wird von ihnen anerkannt. Auch wenn gegenüber 2017 ein deutlicher Rückgang der Wohnmobilisten zu verzeichnen ist, sollte aus Sicht der Verwaltung an der Stellplatzgebühr festgehalten werden. Die Zahl der kostenlosen Stellplätze nimmt mehr und mehr ab und im Vergleich zu anderen Stellplätzen ist die Gebühr in Höhe von 5,- € pro Wohnmobil und Tag relativ niedrig. Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, die Entwicklung der Zahl der Wohnmobile weiterhin jährlich zu vergleichen.

Parallel sollte überlegt werden, wie sich die Attraktivität des Stellplatzes steigern ließe. Häufig wird beispielsweise von Wohnmobilsten angeregt, einen Teil des Platzes in der Nähe der Stromsäule mit Rasengittersteinen zu pflastern, da der Platz bei Regen an der Stelle leicht aufweicht und sich dann schlecht befahren lässt. Mögliche Maßnahmen zur Attraktivierung des Stellplatzes sollten im Zusammenhang mit der Überplanung des Gebietes rund um das Waldfreibad sowie den Schützen- und Sportplatz in Friedeburg überlegt werden.

H. Goetz

Anlagenverzeichnis:

Wohnmobilstellplatz Statistik 2018 und 2019